



Stadthalle Neubrandenburg Erweiterung und Sanierung

Freianlagen Ingenieurbauwerke

Auftraggeber:

Stadt Neubrandenburg
Eigenbetrieb
Immobilienmanagement
Friedrich-Engels-Ring 52
17033 Neubrandenburg

Projektlaufzeit:

2015 – 2017

Leistungen:

Ingenieurbauwerke
Lph. 1 - 2 gem. HOAI 2013
Freianlagen
Lph. 3 gem. HOAI 2013

Baukosten:

0,39 Mio €

**Weitere Informationen
unter:**

Telefon 0800 7830840

20-15-040

Projektbeschreibung:

Die Hyparschalenkonstruktion des Architekten Ulrich Müther von 1969 im Neubrandenburger Kulturpark (Gartendenkmal), steht unter Denkmalschutz.

An die Stadthalle ist ein Anbau geplant, mit dem der Haupteingang auf die westliche Seite um verlegt wird. Der neue Haupteingang ist aufzuwerten.

- Verlängerung der Gestaltungslinien des Messeplatzes über die Parkstraße hinweg auf den Stadthallenvorplatz einschließlich der Grünflächen mit Baumpaaren
- Einfassung Pflanzflächen (Seite Festplatz) mit niedrigen Mauern
- Baumscheibeneinfassung Platane Platane mit niedrigen Sitzmauern, Bodendecker
- Rasen-/ Schotterrassen auf der Fläche des ehemaligen Haupteingangs
- 3 m breiter Pflaster-Weg für die geplante Abendkasse
- 3 lange Sitzbänke (2 x 6 m, 1 x 15 m) und 2 Abfallbehälter vor Stadthallenfront als optische Sperre der ehemaligen Eingänge
- Bank (6 m) in Nord-Süd-Ausrichtung zur seitlichen Begrenzung des Platzes
- Beleuchteter Schaukasten westseitig vom Haupteingang und Abspannvorrichtung für veranstaltungsbezogene Werbung
- Fahrrad-Anlehnbügel parallel am neuen Eingang und am rückwärtigen Stadthallenzugang
- Zufahrt an den Haupteingang der Stadthalle von der Parkstraße aus
- Verlegung des wassergebundenen Weges aus der Fläche heraus seitlich an den Graben heran,
- Ingenieurbauwerke: abschnittsweise Leitungserneuerungen und Leitungsverlegungen

